

Voraussetzungen für PEF-verzweifelt

Beitrag von „wossen“ vom 29. August 2010 15:37

Sonnenkönigin schreibt:

Zitat

. Wieso kann es trotzdem die Hölle sein, Wossen? Kapiert ich nicht - meinst du die Arroganz der Kollegen - konnte ich bisher nicht feststellen und wenn doch, komme ich damit schon klar.

Ach weißt Du, es gibt eine professionelle Lehrerfreundlichkeit, mich würde sehr überraschen bzw. es wäre ungewöhnlich, wenn man nach den ersten Eindrücken weiß: oh, das ist aber ein mieses Kollegium.

Einen Riesenvorteil hat OBAS natürlich: man hat kaum/oder sehr wenig Ausbildungsunterricht (...das kann natürlich auch ein Riesennachteil sein).

Aber der Vorteil des OBASlers ist natürlich, dass er gebraucht wird (das ist bei Refs häufig keineswegs der Fall).

Sonnenkönigin:

Zitat

konnte ich bisher nicht feststellen und wenn doch, komme ich damit schon klar.

Jaja, wenn ich das recht sehe, hast Du ja auch noch nicht angefangen. 😊

Aber ich will jetzt keine Angst machen, kann natürlich auch wirklich alles ganz klasse werden. Wollte nur zum Ausdruck bringen, dass in der Ausbildung zum Lehrer nicht nur die Anerkennungsbürokratie schwierig sein kann (...und wie die schulische/kollegiale Situation ist, das stellt man erst nach einiger Zeit fest).